

Gefahren in Outdoorcamps



Tipps zu möglichen Gefahrenquellen in Outdoorcamps

Waldbrandgefahr

- Warnungen beachten
- Genügend Abstand zu Bäumen, Wurzeln und Holzvorrat
- Feuerstelle mit Steinen eingrenzen
- Nie mit Benzin anfeuern (Explosionsgefahr)
- Beim Verlassen Feuer vollständig löschen

Schlafen auf Heustöcken

- Unbedingt vor der Benutzung um Erlaubnis fragen
- Zündhölzer und kleine Gegenstände einsammeln (Brandgefahr/Problem des Verlierens)
- Nicht auf frisch gefüllten Heustöcken schlafen (Gasvergiftung)
- Keine offenen Flammen und glühende Objekte

Feuerwerk/Fackeln

- Gute und feste Abschussbasis
- Nicht in Menschengruppen abfeuern
- Richtige Handhabung
- Bei Fackeln: Brandgefahr von Nylonjacken, Fleece und anderen Kleidungsstücken sowie von (langen) Haaren, Handschutz anbringen, nicht unbeaufsichtigt lassen

Geschosse (Pfeilbogen, Messer, Steinschleuder, ...)

- Ziele festlegen (keine Lebewesen)
- Zielgebiet absperren

- Keine Schlachten zwischen Menschengruppen
- Keine Messer gegen Bäume werfen

Werkzeuge (Äxte, Sägen, ...)

- Umgang mit den Werkzeugen zeigen und überwachen
- Sitz des Stiels überprüfen
- Genügend Abstand zwischen den Arbeitsplätzen
- Keine Werkzeuge herumliegen lassen

Wasser

- Keine Wasseraktivitäten ohne Aufsicht

Bildnachweis

- Titelbild: zur Verfügung gestellt von Markus Grob